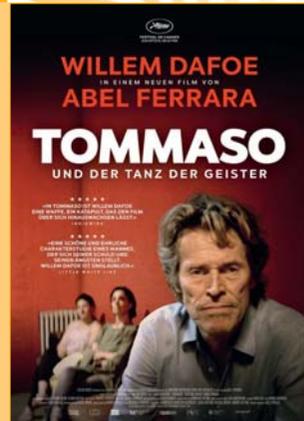


lichtwerk

IM RAVENSBERGER PARK



Nr.07

B/R: Abel Ferrara. D: Willem Dafoe, Cristina Chiriac, Anna Ferrara, Kim Rossi Stewart. USA/ Italien/ GB 2019, 118 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!

Reservierung: 0521 55 76 777 und www.lichtwerk kino.de



Neu im Programm

TOMMASO UND DER TANZ DER GEISTER

„Ein filmisches Selbstporträt oder doch ein fiktiver Film über einen Filmregisseur? Ganz sicher kann man sich bei Abel Ferraras „Tommaso“ nicht sein, auch wenn viele Details der Rolle, in der Willem Dafoe so gut wie lange nicht mehr agiert, an Ferrara, seine Dämonen und sein Leben in Rom erinnern. Ein überaus eindringlicher Film.“ (programmokino.de)

Tommaso lebt mit seiner Frau Nikki und seiner 3-jährigen Tochter in Rom. Für den amerikanischen Künstler, der stets nur den Ausnahmezustand kannte, ist das Familienleben wie das Atmen auf einem fremden Planeten. Vom Leben am Limit und dem unkonventionellen Hedonismus des Künstler-Egos wollte sich Tommaso lösen und als Ehemann und Vater glücklich werden. Doch dafür muss er neu justieren, wie wichtig er sich selbst und seine Ambitionen nehmen möchte. Fernab von der Heimat und jenseits der Verantwortungslosigkeiten, die das Künstlerleben erlaubt, stehen jetzt Italienischkurse, Yoga-Stunden und Spielplatz auf dem Programm.

TOMMASO ist der persönlichste Film von Regiemeister Abel Ferrara. Mit der von Schauspiellegende Willem Dafoe gespielten Figur Tommaso hat er sich ein faszinierendes Alter Ego geschaffen, das wie im Brennglas von den Abgründen und Hoffnungen einer neuen Männlichkeit erzählt. Ferraras auch nach Jahren noch innovative Bildsprache schreckt nicht vor dem Zusammenprall verschiedener Aufnahmeformate zurück. So entsteht eine hochspannende und intime Atmosphäre und ein grandioses Kinoerlebnis.



JOKER

JOKER ist tatsächlich auf allen Ebenen ein Meisterwerk. Die Story als Prequel angelegt, das Art-Design beeinflusst vom New York der siebziger Jahre, ein origineller Soundtrack und bewegende Tanz-Choreographien werden noch getoppt von der sensationellen schauspielerischen Leistung von Joaquin Phoenix, die jetzt mit einem Oscar belohnt wurde.

B/R: Todd Phillips. D: Joaquin Phoenix, Robert De Niro, Marc Maron, Zazie Beetz, Shea Whigham. USA 2019, 122 Min., FSK: ab 16, OmU!, zwölfte Woche!



ENKEL FÜR ANFÄNGER

Ruhestand? Noch lange nicht! In ENKEL FÜR ANFÄNGER finden drei Rentner als „Leihoma“ und „Leihopa“ ihre neue Bestimmung und starten damit unverhofft in die turbulente und erfüllteste Zeit ihres Lebens. „Wolfgang Groos' Seniorencomedy ist so frisch und herzlich, dass man lange in seinem Gedächtnis kramen muss, um sich daran zu erinnern, wann man denn zuletzt eine ähnlich gute deutsche Comedy gesehen hat.“ (programmokino.de)

R: Wolfgang Groos. D: Barbara Sukowa, Heiner Lauterbach, Maren Kroymann, Lavinia Wilson, Palina Rojinski, Paula Kalenberg, Tim Oliver Schultze. Deutschland 2020, 105 Min., FSK: ab 6, zweite Woche!



LITTLE WOMEN

„Gut 150 Jahre, nachdem Louisa May Alcott ihren Roman 'Little Women' veröffentlicht hat, gibt es eine neue Adaption, die mit Spannung erwartet wurde, weil Greta Gerwig, die Queen des Independent-Kinos, nicht nur die Regie führte, sondern auch das Skript verfasst hat.“ (programmokino.de) Der Film erzählt die Geschichte von vier jungen Frauen im Amerika Mitte des 19. Jahrhunderts, die ihr Leben selbstbestimmt nach eigenen Vorstellungen gestalten wollen und dabei teils große gesellschaftliche Hindernisse überwinden.

B/R: Greta Gerwig. D: Saoirse Ronan, Emma Watson, Florence Pugh, Laura Dern, Meryl Streep. USA 2020, 135 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!



EIN VERBORGENES LEBEN

Das dreistündige Epos über einen österreichischen Kriegsverweigerer ist ein visuell überwältigender, philosophisch komplexer Film über Glaube, Zweifel und das eigene Gewissen. Der österreichische Bauer Franz Jägerstätter weigert sich standhaft, für die Wehrmacht zu kämpfen. Selbst im Angesicht der drohenden Hinrichtung bleibt er bis zuletzt davon überzeugt, seinem Gewissen folgen zu müssen. Getragen wird er von seinem tiefen Glauben und der unerschütterlichen Liebe zu seiner Frau Fani und den drei Kindern.

A HIDDEN LIFE B/R: Terrence Malick. D: August Diehl, Valerie Pachner, Maria Simon, Tobias Moretti, Bruno Ganz, Matthias Schoenaerts, Karin Neuhäuser, Ulrich Matthes, Franz Rogowski. D/USA 2019, 174 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

DIE HEINZELS - DIE RÜCKKEHR DER HEINZELMÄNNCHEN

Heinzelmännchen Helvi hat es satt! Seit mehr als 250 Jahren verstecken sich die Heinzelmännchen nun schon tief unten in der Erde vor der Menschenwelt. Während die anderen Heinzels stur ihrem Handwerk nachgehen, schleicht sich die quirlige Helvi mit den Heinzeljungen Butz und Kipp heimlich ans Tageslicht.

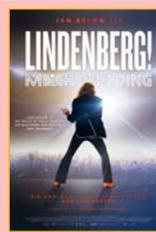
R: Ute von Münchow Pohl. Animationsfilm. Deutschland 2019, 78 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!



DAS VORSPIEL

Anna Bronsky ist Geigenlehrerin an einem Musikgymnasium und setzt gegen den Willen ihrer Kollegen die Aufnahme des Schülers Alexander durch, den sie für sehr talentiert hält. Über die Förderung ihres Protégés vernachlässigt sie allerdings ihre Familie. „...intensives Drama, an dessen Ende Ina Weisse sogar ein Maß an Ambivalenz wagt, wie es im deutschen Kino selten ist.“ (Michael Meyns)

B/R: Ina Weisse. D: Nina Hoss, Simon Abkarian, Jens Albinus, Ilja Monti. D 2019, 99 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



LINDENBERG! MACH DEIN DING

„Für Udo-Lindenberg-Fans ein absolutes Muss, und für alle anderen eine spannende und überaus unterhaltsame Geschichte über einen Jungen aus der Provinz, der genau weiß, wohin er will, und alles dafür tut. Ein starker Film über eine starke Persönlichkeit mit viel Zeitkolorit, Musik und tollen Darstellern. Lohnt.“ (programmokino.de)

R: Hermine Huntgeburth. D: Jan Bülow, Max von der Groeben, Ruby O. Fee, Detlev Buck, Charly Hübner. D 2019, 135 Min., FSK: ab 12, fünfte Woche!

KNIVES OUT - MORD IST FAMILIENSACHE

Im pompösen Landhaus feiert der millionenschwere Krimi-Autor Harlan Thrombey den 85sten Geburtstag im Kreis seiner Familie. Am Morgen danach findet man ihn tot auf. Für die Polizei ein klarer Fall von Selbstmord. Privatermittler Blanc (Daniel Craig) indes hegt Zweifel. Der raffiniert konstruierte Krimi bietet ein Feuerwerk falscher Fährten samt überraschender Wendungen sowie Spannung am laufenden Band.

B/R: Rian Johnson. D: Daniel Craig, Chris Evans, Ana de Armas, Jamie Lee Curtis, Toni Colette, Michael Shannon, Don Johnson, Christopher Plummer. USA 2019, 131 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL

Berlin, 1933: Anna ist erst neun Jahre alt, als sich ihr Leben von Grund auf ändert: Um den Nazis zu entkommen, muss ihr Vater nach Zürich fliehen; seine Familie folgt ihm kurze Zeit später. Anna lässt alles zurück, auch ihr geliebtes rosa Stoffkaninchen, und muss sich in der Fremde einem neuen Leben voller Herausforderungen und Entbehrungen stellen. - Eine berührende Geschichte über Zusammenhalt, Zuversicht und darüber, was es heißt, eine Familie zu sein - einfühlsam inszeniert von Oscar®-Preisträgerin Caroline Link.

B/R: Caroline Link. D: Riva Krymalowski, Oliver Masucci, Carla Juri, Marinus Hohmann, Ursula Werner, Justus von Dohnányi, Anne Bennent, Benjamin Sadler. D, Schweiz 2018, 119 Min., FSK: ab 0, achte Woche!

LATTE IGEL UND DER MAGISCHE WASSERSTEIN

Weil es schon lange nicht mehr geregnet hat, droht den Tieren des Waldes das Wasser auszugehen. Ein Rabe weiß, wie der Fluch gebrochen werden kann: Der dem Bärenkönig gestohlene magische Wasserstein muss an seinen Eigentümer zurückgegeben werden. Nur das Igelmäddchen Latte fürchtet sich nicht vor dieser Aufgabe und begibt sich mit seinem Eichhörnchen-Freund Tjum auf die Reise. „Ein besonderes Lob verdient die große Detailgenauigkeit. Insgesamt ein gelungenes Filmwerk, das neben den jungen Zuschauern auch ein großes erwachsenes Publikum ansprechen dürfte.“ (FBW)

R: Regina Welker; Nina Wels. Animationsfilm. Deutschland 2019, 82 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,50 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,50 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
TOMMASO...	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	
LITTLE WOMEN	17.15	17.15	17.15	17.15	17.15	17.15	17.15
ENKEL FÜR ANFÄNGER	15.00	15.00	15.00	15.00	15.00	15.00	15.00
LINDENBERG!	18.20	18.20	18.20	18.20	18.20	18.20	18.20
VERBORGENES LEBEN	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
... ROSA KANINCHEN ...	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50
DAS VORSPIEL	14.45	14.45	14.45	11.50!	14.45	14.45	14.45
DIE HEINZELS	14.00	14.00	14.00	14.00	14.00	14.00	14.00
JOKER	20.30			11.15			
KNIVES OUT				12.15			
?!?SNEAK_PREVIEW?!?							21.00
LATTE IGEL ...			14.00	14.00			

oDiese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

THE GENTLEMEN

ab 27. Februar Smart, knallhart und mit genialem Gespür fürs Geschäft hat sich der Exil-Amerikaner Mickey Pearson (Matthew McConaughey) über die Jahre ein millionenschweres Marihuana-Imperium in London aufgebaut und exportiert feinsten Stoff nach ganz Europa. Doch Mickey will aussteigen, endlich mehr Zeit mit seiner Frau Rosalind (Michelle Dockery) verbringen und auf legalem Weg das Leben in Londons höchsten Kreisen genießen. Mit dieser Krimisatire kehrt Guy Ritchie zurück zu seinen britischen Wurzeln (BUBE, DAME, KÖNIG, GRAS und SNATCH).

DIE KÄNGURU CHRONIKEN

ab 5. März Marc-Uwe, ein unterambitionierter Kleinkünstler mit Migräne-Hintergrund, lebt mit einem Känguru zusammen. Doch die ganz normale Kreuzberger WG ist in Gefahr: Ein rechtspopulistischer Immobilienhai bedroht mit einem gigantischen Bauprojekt die Idylle des Kiezes. Das findet das Känguru gar nicht gut. Ach ja! Es ist nämlich Kommunist - das hatte ich vergessen zu erzählen. Jedenfalls entwickelt es einen genialen Plan.



LA VERITÉ - LEBEN UND LÜGEN LASSEN

ab 5. März Ein Japaner in Paris: Hirozaku Kore-eda hatte bislang in seiner Heimat gedreht. Jetzt ist er nach Frankreich gegangen und hat mit Catherine Deneuve den größten französischen Filmstar verpflichtet. Ihre Rolle? Eine französische Filmdiva, die anlässlich ihrer soeben veröffentlichten Memoiren Besuch von ihrer Tochter - Juliette Binoche! - aus New York erhält. Und die kommt nicht, um zu gratulieren, sondern um die Fakten im Buch zu checken. Angenehm dahinfließende Komödie um Familien, Generationskonflikte, Älterwerden und die eigene Vergangenheit. (programmokino.de)

DIE PERFEKTE KANDIDATIN

ab 12. März Als Emanzipationsgeschichte einer mutigen Ärztin, die sich in Saudi-Arabien politisch engagiert, ist der Film ebenso gelungen wie als Blick in das verborgene Leben der Frauen in einem islamistisch geprägten Land. Auch wenn es im Grunde um Frauenrechte und kulturelle Freiheit geht, beweist Haifaa Al-Mansouri (DAS MÄDCHEN WADJDA, 2012) in ihrem neuen Film, wie man ein anspruchsvolles Thema durchaus unterhaltsam verhandeln kann.



LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 11,00€ / Ermäßigt 8,50€ / Kino-Pass 9,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,50€ / Kind (bis 14Jahre) 6,50€ | Kino für Anfänger 4,00€ | Montag: Normal 7,50€, Kind 6,50€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

22.2. | 19h SCHNEE VON GESTERN

In dem Dokumentarfilm Schnee von gestern (Farewell Herr Schwarz) erzählt die Regisseurin Yael Reuveny die Geschichte von Peter Schwarz, dem verschollen geglaubten Bruder ihrer Großmutter. Dabei geht es in der Dokumentation auch um Yael Reuveny selbst, die wie viele junge Israelis ihrer Generation in Berlin lebt, obwohl dies von der älteren Generation als Affront gewertet wird. Der Glaube vieler in Deutschland lebender Israelis, dass die Zeiten sich geändert hätten und die Vergangenheit überwunden sei, entpuppt sich jedoch als Trugschluss. So muss auch die Regisseurin Yael Reuveny erkennen, dass die Vergangenheit stärker ist und in der Gegenwart fortwirkt. Um sich endlich von dieser zu emanzipieren, macht sie sich auf die Suche nach den Spuren ihrer eigenen Familiengeschichte. Zunehmend stellt sich heraus, dass alles ganz anders ist, als sie geglaubt hat. Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Gelegenheit, in lockerer Runde im Foyer das Gespräch mit der Regisseurin bei einem Getränk fortzusetzen. Karten sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich!

Farewell Herr Schwarz | Dokumentarfilm | R: Yael Reuveny | Israel 2013 | 96 min | OmdTU | DOK Leipzig - DEFA-Förderpreis, Haifa International Film Festival, Jüdisches Filmfestival Berlin & Potsdam - Gershon-Klein-Filmpreis



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de





bei dem konservativen Nachrichtensender gefragt als investigativer Journalismus und unbequeme Fragen. Als sich die Starmoderatorin vor laufenden Kameras mit Präsidentschaftsbewerber Donald Trump anlegt, hat sie keine Rückendeckung von oben zu erwarten: Senderchef Roger Ailes ist mit Trump befreundet, außerdem beschert der Krawallkandidat Fox News Topquoten – so auch mit seiner sexistischen Twitter-Kampagne gegen Megyn. Ihre gestandene Kollegin Gretchen Carlson weigert sich, noch länger die „TV-Barbie“ zu geben. Daraufhin wird ihr Vertrag „wegen enttäuschender Einschaltquoten“ nicht verlängert – während die ehrgeizige Redakteurin Kayla Pospisil nach einem Meeting hinter Roger Ailes' verschlossener Bürotür aufsteigt... Als Gretchen ihren langjährigen Boss wegen sexueller Belästigung verklagt, formiert sich bei Fox News sofort „Team Roger“. Nur Megyn bleibt verdächtig neutral, auch Kayla schweigt. Aber wie lange noch?

Nr. 07

Reservierung: 0521 64370 und www.kamera-filmkunst.de



Neu im Programm

BOMBSHELL - DAS ENDE DES SCHWEIGENS

„Gerade erst hat der Prozess gegen den Filmproduzenten Harvey Weinstein in New York begonnen, da kommt ein Film in unsere Kinos, der den Ausgang eines solchen Falles aus dem Jahre 2016 schildert. Damals war es der übermächtige CEO Roger Ailes von der konservativen Fernsehsender FOX, dem man sexuelle Belästigung in etlichen Fällen nachweisen konnte. Das war nicht nur die Geburtsstunde der #MeToo-Bewegung, sondern auch ein später Triumph unzähliger Frauen, für die sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz beruflicher Alltag ist.“ (Kalle Somnitz, programm.kino.de)

Megyn Kelly ist das Aushängeschild von Fox News: blond, attraktiv, sexy. Schöne Beine sind bei dem konservativen Nachrichtensender gefragt als investigativer Journalismus und unbequeme Fragen. Als sich die Starmoderatorin vor laufenden Kameras mit Präsidentschaftsbewerber Donald Trump anlegt, hat sie keine Rückendeckung von oben zu erwarten: Senderchef Roger Ailes ist mit Trump befreundet, außerdem beschert der Krawallkandidat Fox News Topquoten – so auch mit seiner sexistischen Twitter-Kampagne gegen Megyn. Ihre gestandene Kollegin Gretchen Carlson weigert sich, noch länger die „TV-Barbie“ zu geben. Daraufhin wird ihr Vertrag „wegen enttäuschender Einschaltquoten“ nicht verlängert – während die ehrgeizige Redakteurin Kayla Pospisil nach einem Meeting hinter Roger Ailes' verschlossener Bürotür aufsteigt... Als Gretchen ihren langjährigen Boss wegen sexueller Belästigung verklagt, formiert sich bei Fox News sofort „Team Roger“. Nur Megyn bleibt verdächtig neutral, auch Kayla schweigt. Aber wie lange noch?

R: Jay Roach. D: Charlize Theron, Nicole Kidman, Margot Robbie, John Lithgow, Kate McKinnon. USA 2019, 110 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



LA GOMERA

Der Polizist Cristi lässt sich mit der Mafia ein und fliegt auf. Nun folgen ihm verdeckte Ermittler auf Schritt und Tritt und hören seine Wohnung ab. Daher gibt sich die schöne Gilda als seine Geliebte aus und drängt ihn zu einer Reise nach La Gomera. Cristi soll die geheime Pfeifsprache der Inselbewohner lernen, damit er trotz Überwachung mit der Gaunerbande kommunizieren kann. Pfeifend versuchen sie den Matratzenfabrikanten Zsolt aus dem Gefängnis zu befreien, denn der ist der einzige, der weiß, wo die 30 Millionen des letzten Coups versteckt sind. Doch alle Beteiligten spielen ein doppeltes Spiel und bald geraten die Ereignisse außer Kontrolle. Der preisgekrönte Regisseur Corneliu Porumboiu gilt als einer der Wegbereiter des neuen rumänischen Kinos. Mit LA GOMERA liefert er einen höchst unterhaltsamen Neo-Noir-Polizeithriller, gespickt mit ironischen Filmzitate und unerwartet komischen Elementen.

LES SIFFLEURS B/R: Corneliu Porumboiu. D: Vlad Ivanov, Catrinel Marlon, Rodica Lazar, Sabin Tambrea, Antonio Bui. Rumänien, Frankreich, Deutschland 2019, 98Min., FSK: ab 16, Erstausführung!



1917

1917 ist ein überwältigendes Kinoerlebnis, das es so noch nicht gegeben hat. Ausnahmeregisseur und Oscar-Preisträger Sam Mendes inszeniert in seinem neuesten Film in einer One-Shot Aufnahme die höchst riskante Mission zweier Soldaten. Es gibt keine sichtbaren Schnitte, keinen Raum für Fehler – das Ergebnis ist ein Eindringlichkeit kaum zu übertreffen. Die zermürbenden Kriegsjahre verdichtet Mendes auf einen einzigen Tag, der über Leben und Tod von 1.600 Menschen entscheidet.

B/R: Sam Mendes. D: George MacKay, Dean-Charles Chapman, Richard Madden, Mark Strong, Colin Firth, Benedict Cumberbatch. USA/GB 2019, 120 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



INTRIGE

„INTRIGE erzählt die Geschichte eines historischen Whistleblowers, der sich den Mund nicht verbieten lässt und die Wahrheitsfindung als höchstes Gut betrachtet.“ (programm.kino.de) Am 5. Januar 1895 wird der junge jüdische Offizier Alfred Dreyfus wegen Hochverrats in einer erniedrigenden Zeremonie degradiert und zu lebenslanger Haft auf die Teufelsinsel im Atlantik verbannt. Zeuge dieser Entehrung ist Marie-Georges Picquart, der kurz darauf zum Geheimdienstchef der Abteilung befördert wird, die Dreyfus der angeblichen Spionage überführte. Anfänglich überzeugt von dessen Schuld kommen Picquart Zweifel, als weiterhin militärische Geheimnisse an die Deutschen verraten werden. Der Film nach dem gleichnamigen Tatsachenroman von Robert Harris wurde mit dem Großen Preis der Jury in Venedig ausgezeichnet.

J'ACCUSE R: Roman Polanski. B: Roman Polanski, Robert Harris. D: Jean Dujardin, Louis Garrel, Emmanuelle Seigner, Grégory Gadebois. F/1 2019, 132 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



SORRY WE MISSED YOU

„Die jüngsten Ken Loach-Filme, die so schonungslos die wirtschaftliche Realität der Arbeiterklasse sezieren, dass sie, ja, kaum zu ertragen sind, sind gerade deswegen so gut. Zwar beschreibt SORRY WE MISSED YOU das Schicksal eines Paketboten in England, doch die Universalität des Geschilderten macht diesen Loach-Film auch in Deutschland unbe-

dingt sehenswert.“ (programm.kino.de)

R: Ken Loach. D: Kris Hitchen, Debbie Honeywood, Rhys Stone, Katie Proctor, Ross Brewster, Mark Birch. Großbritannien/Frankreich/Belgien 2019, 102 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



JOJO RABBIT

„Sie ist wieder da: Die Komödie über Hitler. Diesmal begibt sich der jüdisch-maori-stämmige Regiewunderknabe Taika Waititi (5 Zimmer Küche Sarg) in die großen Fußstapfen von Chaplin und Lubitsch. Waititi versteht sein Werk ganz allgemein als ‚Anti Hass-Satire‘ und die gelingt absolut grandios mit sehr guten Pointen samt bewogender Momente. Ein Film, der mit den Beatles beginnt und mit Bowie samt Rilke endet, kann sowieso kaum schlecht sein.“ (programm.kino.de)

B/R: Taika Waititi. D: Roman Griffin Davis, Scarlett Johansson, Taika Waititi, Rebel Wilson, Sam Rockwell. USA 2019, 108 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



DAS GEHEIME LEBEN DER BÄUME

Als Peter Wohlleben 2015 sein Buch „Das geheime Leben der Bäume“ veröffentlichte, stürmte er damit über Nacht die Bestsellerlisten: Wie der Förster aus der Gemeinde Wershofen hatte noch niemand über den deutschen Wald geschrieben. Nun kommt das Buch ins Kino. „Geschicht verbindet Regisseur Jörg Adolph die opulente Naturdoku mit einem spannenden Porträt des engagierten Öko-Försters aus der Eifel. 30 Jahre nach dem großen Waldsterben findet so das Interesse an ökologischen Zusammenhängen, an einem schonenden Umgang mit Ressourcen und natürlichen Kreisläufen den Weg auf die Leinwand.“ (programm.kino.de)

B/R: Jörg Adolph. Dokumentation. D 2019, 100 Min., FSK: ab 0, vierte Woche!



JUDY

„Renée Zellweger darf als Judy Garland alles geben und zeigt mit einer oscarreifen Leistung, was sie kann: Sie schlüpft in die Persönlichkeit des Stars, streift sich Judy Garlands Geschichte über und wird ihr beinahe gespenstisch ähnlich...“ (programm.kino.de) Zellweger wurde dafür mit dem Golden Globe und dem Oscar ausgezeichnet.

R: Rupert Goold. D: Renée Zellweger, Jessie Buckley, Finn Wittrock. GB 2019, 118 Min., FSK: ab 0, siebente Woche!



MOTHERLESS BROOKLYN

„Ein von dem Schauspieler Edward Norton, der auch die Hauptrolle spielt, virtuos und stilsicher als Hommage auf klassische Noir-Werke inszenierter Film vor dem Hintergrund des New Yorker Stadtteils Brooklyn in den 1950er-Jahren.“ (film-dienst.de)

B/R: Edward Norton. D: Edward Norton, Bruce Willis. USA 2019, 145 Min., FSK: ab 12, zehnte Woche!



PARASITE

Bong Joon Ho liefert mit PARASITE eine scharfe Satire mit viel bösem Humor und Lust an der radikalen Zuspitzung der Verhältnisse. Mit seiner brillanten Gesellschaftskritik ist ihm ein brilliant erzähltes Meisterwerk gelungen. Die große Überraschung bei der diesjährigen Oscar-Verleihung!

GISAENGCHUNG B/R: Bong Joon Ho. D: Song Kang Ho, Lee Sun Kyun, Cho Yejo Jeong, Choi Woo Shik, Park So Dam, Lee Jung Eun, Chang Hya Jin. ROK 2019, 132 Min., FSK: ab 16, 17. Woche!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,50 € | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,50 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 13.2.2020 bis 19.2.2020

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
BOMBSHELL	16.00 19.00	16.00 19.00	16.00 19.00	16.00 19.00	16.00 19.00	16.00 19.00	16.00 19.00
LA GOMERA	21.10	21.10	21.10	21.10	21.10	21.10	21.10
INTRIGE	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50	20.30
JOJO RABBIT	18.15	18.15	20.30	18.15	18.15	18.15	18.15
DAS GEHEIME LEBEN ...	18.40	18.40	18.40	18.40	18.40	18.40	18.40
PARASITE	20.30			14.00			15.50
MOTHERLESS BROOKLYN	20.50					20.50	
SORRY WE MISSED YOU	16.45	16.45	16.45	16.45	16.45	16.45	16.45
JUDY					13.30		
1917					13.15		

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

JUST MERCY

ab 27. Februar
Gerechtigkeit ist das höchste Gut des Justizwesens, ein Gut, das in Amerika besonders der schwarzen Bevölkerung oft verwehrt bleibt. Nach Abschluss seines Studiums in Harvard geht der Anwalt Bryan Stevenson nach Alabama, um zusammen mit einer ortsan-

sässigen Anwältin Menschen zu verteidigen, die zu Unrecht verurteilt wurden. Einer seiner ersten Fälle ist der von Walter McMillian, der 1987 für einen Mord zum Tode verurteilt wurde, obwohl die meisten Indizien für ihn sprachen und die einzige Zeugenaussage gegen ihn von einem Kriminellen stammte.



EMMA

ab 5. März
England, Anfang des 19. Jahrhunderts: Die junge Emma Woodhouse, schön, klug, selbstbewusst und reich, führt in ihrem verschlafenen Ort die bessere Gesellschaft an. Leider ist ihr noch nicht der richtige Partner begegnet. So verbringt sie ihre Zeit damit, andere zu verkuppeln, allen voran ihre Freundin Harriet. Die ausgesuchten Liebhaber beißen jedoch nicht an, nicht standesgemäße Nebenbuhler tauchen auf, und schließlich sieht sich Emma selbst ungewollten Avancen ausgesetzt.

JENSEITS DES SICHTBAREN - HILMA AF KLINT

ab 5. März
1906 malt die Schwedin Hilma af Klint ihr erstes abstraktes Bild, lange vor Kandinsky, Mondrian oder Malewitsch. Insgesamt erschafft sie über 1500 solche Gemälde. Die außergewöhnliche Gedankenwelt der Künstlerin reicht dabei von Biologie und Astronomie über Theosophie bis hin zur Relativitätstheorie und umspannt so einen faszinierenden Kosmos aus einzigartigen Bildern und Notizen.

NARZISS UND GOLDMUND

ab 12. März
Der junge Goldmund (Jannis Niewöhner) wird von seinem Vater zum Studium ins Kloster Mariabronn geschickt und trifft dort auf den frommen Klosterschüler Narziss (Sabin Tambrea). Narziss hat sich dem asketischen und von strengen Regeln geprägten Leben im Kloster mit Herz und Seele verschrieben und zunächst versucht Goldmund, es ihm nachzutun. Zwischen den beiden entwickelt sich schon bald eine innige Freundschaft. (www.filmstarts.de) Der Film basiert auf dem gleichnamigen Erfolgsroman von Hermann Hesse.

KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 11,00€ / Ermäßigt 8,50€ / Kino-Pass 9,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,50€ / Kind (bis 14Jahre) 6,50€ | Kino für Anfänger 4,00€ | Montag: Normal 7,50€, Kind 6,50€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

ab 5. März SPITZBERGEN - AUF EXKURSION IN DER ANTARKTIS



Im arktischen Sommer planen die beiden Filmemacher Silke Schranz und Christian Wüstenberg die Umrundung Spitzbergens mit einem zum Expeditionsschiff ausgebauten Fischkutter. Sie sind fasziniert von eisblauen Gletschern, die ins Wasser kalben, von funkelnden Eisskulpturen und spektakulären Wanderungen durch die einzigartige Landschaft. Auf ihrer Reise durch Buchten und Fjorde begegnen ihnen Rentiere, Walrosse, Blauwale und sogar Eisbären auf der Suche nach Nahrung. Nach „Portugal der Wanderfilm“ oder „Die Nordsee von oben“ ist der neueste Film der Fernwehmacher ab dem 5. März 2020 bundesweit im Kino zu sehen. **Am Di dem 3. März stellen Silke Schranz und Christian Wüstenberg ihren Film persönlich in den Kamera Filmkunsttheatern vor.**

B/R: Silke Schranz, Christian Wüstenberg. D 2020, 92 Min., FSK: ab 0, Erstausführung!

CINÉMA FRANÇAIS

Mo 24.2. | 19.00h | GRÂCE À DIEU

Die tatsachengetreuen Ereignisse um den Missbrauchsskandal in Lyon hat François Ozon in einem fiktionalen Film verarbeitet. Atemlose Bilder, immer im Wettlauf mit den aktuellen Entwicklungen, verleihen GELOBT SEI GOTT eine emotionale Wucht, der man sich kaum entziehen kann. Stilsicher und mitreißend erzählt ist GELOBT SEI GOTT nicht nur eine erschütternde Bestandsaufnahme der Versäumnisse in der katholischen Kirche, sondern auch ein Plädoyer für Mut und Zusammenhalt.

B/R: François Ozon | D: Melvil Poupaud, Denis Ménochet, Swann Arlaud, Éric Caravaca | Frankreich 2019 | 138 Min. | FSK: ab 6 | 0mU.



www.hätte-hätte.de

Noch ist es nicht zu spät. Wer vorsorgt, ist später besser dran.

Sparkasse Bielefeld